

Sinnvolle Unterstützung in der Region

Für ein neues Mannschaftstransportfahrzeug bekommt die Freiwillige Feuerwehr Weilrod-Niederlauken 7.500 Euro von der Gemeinnützigen Stiftung der Taunus Sparkasse

Die Freiwillige Feuerwehr Weilrod-Niederlauken hat 7.500 Euro aus der Gemeinnützigen Stiftung der Taunus Sparkasse erhalten. Ulrich Krebs, Landrat des Hochtaunuskreises, Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse, und Oliver Grundl, Filialleiter in Usingen, haben die Spende am Samstag an den Ersten Vorsitzenden Marco Uhrig und Wehrführer Jens Becker übergeben. Die Feuerwehr hat mit dem Geld ein neues Mannschaftstransportfahrzeug gekauft, das heute eingeweiht wurde.

„Die 7.500 Euro aus der Gemeinnützigen Stiftung der Taunus Sparkasse waren uns eine große Hilfe bei der Anschaffung des Fahrzeuges. Ohne die Spende hätten wir das Projekt so nicht stemmen können. Genau so stelle ich mir sinnvolle Unterstützung in der Region vor“, so Wehrführer Becker.

„Die ehrenamtlichen Feuerwehrleute setzen sich für unser aller Sicherheit ein, um Leben und Gesundheit zu retten. Rund um die Uhr wird Menschen in Notsituationen geholfen, auch nachts und an Wochenenden – und das neben ihrem Beruf. Dabei riskieren sie nicht selten selbst Leib und Leben. Hierfür verdienen sie unsere uneingeschränkte Anerkennung und hohen Respekt“, sagt Landrat Ulrich Krebs.

„Freiwillige Feuerwehren sind etwas ganz besonderes und Garant für unser funktionierendes Gemeinwesen insbesondere in ländlichen Gegenden. Die Spende ist auch Anerkennung der Leistung jedes einzelnen Mitglieds der Freiwilligen Feuerwehr hier vor Ort“, so Oliver Klink.

Zum Hintergrund:

Die Gemeinnützige Stiftung der Taunus Sparkasse unterstützt seit über 30 Jahren Projekte in der Region – von der Kulturförderung über soziale Initiativen bis hin zu Umweltschutzmaßnahmen. Das Stiftungskapital beträgt derzeit knapp 7,5 Millionen Euro.

Weilrod-Niederlauken, 3. April 2017